



Informationspflichten nach Artikel 12, 13 und 14 EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

Nach Artikel 12, 13 und 14 DS-GVO hat der Verantwortliche einer betroffenen Person, deren Daten er verarbeitet, die in den Artikeln genannten Informationen bereit zu stellen. Dieser Informationspflicht kommt dieses Merkblatt nach.

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen sowie gegebenenfalls seiner Vertreter:

Verein Deutscher Speedsurfer e.V. (VDS), gesetzlich vertreten durch den Vorstand nach § 26 BGB, Mike Henschel, Ralf Ewers, Joachim Förster; Eutiner Straße 43f, 23714 Malente, Tel.: 0174/2871251, E-Mail: vds@speedwindsurfen.de.

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten:

Verein Deutscher Speedsurfer e.V., Eutiner Straße 43f, 23714 Malente, E-Mail: vds@speedwindsurfen.de.

3. Zwecke für die personenbezogenen Daten verarbeitet (bzw. erhoben und genutzt) werden:

- a. Personenbezogenen Daten werden für die Durchführung des Mitgliedschaftsverhältnisses zum VDS verarbeitet (z .B. Einladung zu Versammlungen und Veranstaltungen, Beitragseinzug, Information der Mitglieder über Ordnungsänderungen, wichtige Neuerungen im und für den Surfsport, Beratung der Mitglieder zur Erfüllung des Mitgliedschaftsverhältnisses und des Satzungszweckes „Förderung des Surfsports“).
- b. Personenbezogene Daten werden zur Organisation des Sportbetriebes verarbeitet (z. B. Anmeldungen zu Regatten und Wettkämpfen, Auswertung und Archivierung von Regattaergebnissen, Lizenzierung, Aus- und Fortbildung von Trainern und Wettkampffiziellen).
- c. Personenbezogene Daten werden im Zusammenhang mit sportlichen Ereignissen einschließlich der Berichterstattung hierüber auf der Internetseite des VDS (www.speedwindsurfen.de), in Auftritten des VDS in Sozialen Medien (Facebook, Twitter, Youtube, Instagram) veröffentlicht und an lokale, regionale und überregionale Printmedien übermittelt.
- d. Personenbezogene Daten werden im Zusammenhang mit der Versendung eines Newsletters mit Neuigkeiten aus und über den Surfsport an Interessierte verarbeitet.
- e. Personenbezogenen Daten werden zum Zwecke der Ausbildung im Surfsport verarbeitet z. B. Lizenzierung von Lehrern und Anerkennung von Ausbildungsstätten,
- f. Personenbezogene Daten werden im Zusammenhang mit Kontaktaufnahmen (persönlich, telefonisch und schriftlich auch elektronisch wie E-Mail, Internetseiten, sozialen Medien etc.) verarbeitet.



4. Rechtsgrundlagen auf Grund derer die Verarbeitung erfolgt:

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten gemäß Ziffer 3 a. und b. erfolgt in der Regel aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO. Bei den Vertragsverhältnissen handelt es sich in erster Linie um das Mitgliedschaftsverhältnis im VDS und um die Teilnahme am Surfsportbetrieb.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten gemäß Ziffer 3 e. und f. erfolgt ebenfalls gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO gemäß aufgrund eines Antrages des Betroffenen auf Ausstellung der jeweiligen Dokumente.

Werden personenbezogene Daten erhoben, ohne dass die Verarbeitung zur Erfüllung eines Vertrages erforderlich ist, erfolgt die Verarbeitung aufgrund einer Einwilligung nach Artikel 6 Abs. 1 lit. a) i.V.m. Artikel 7 DS-GVO, hierunter fallen die Verarbeitungen unter Ziffer 3 d und ggf. 3 c.

Die Veröffentlichung personenbezogener Daten im Internet oder in lokalen, regionalen oder überregionalen Printmedien gemäß Ziffer 3 c. erfolgt zur Wahrung berechtigter Interessen des VDS (vgl. Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO). Das berechtigte Interesse des VDS besteht in der Information der Öffentlichkeit durch Berichtserstattung über die Aktivitäten im Surfsport und des Vereines und somit in der Erfüllung des Vereinszweckes „Förderung des Surfsports“. In diesem Rahmen werden personenbezogene Daten einschließlich von Bildern der Teilnehmer zum Beispiel im Rahmen der Berichterstattung über sportliche Ereignisse im Surfsport veröffentlicht.

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten nach Ziffer 3 g. erfolgt sowohl aufgrund der Erforderlichkeit zur Erfüllung eines Vertrages oder zur Vertragsanbahnung gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO, als auch im Rahmen der Interessensabwägung gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, als auch aufgrund einer Einwilligung gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO.

Zudem werden personenbezogene Daten ggf. aufgrund von rechtlichen Verpflichtungen gemäß Artikel 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO (z. B. Steuergesetze) oder ggf. im öffentlichen Interesse gemäß Art. 6 Abs. 1 lit e) DS-GVO verarbeitet.

5. Die Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten:

Innerhalb des VDS erhalten diejenigen Stellen Zugriff auf die personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten brauchen. Auch zu diesen Zwecken eingesetzte Dienstleister und Erfüllungsgehilfen können Zugriff auf die Daten erhalten, sofern diese unsere datenschutzrechtlichen Weisungen wahren.

Darüber hinaus können personenbezogene Daten an folgende Stellen weitergegeben werden:

Personenbezogene Daten nach Ziffer 3 a. werden an den Deutschen-Segler-Verband (DSV), Deutsche Windsurfing Vereinigung (DWSV), Landesseglerverbände, Landessportbünde (LSB) und ggf. den Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) weitergegeben, sofern dies zur Erfüllung der Mitgliedschaftsrechte und -pflichten erforderlich ist. Das betrifft Adressdaten der Mitglieder und ggf. deren Funktionsträger.

Personenbezogene Daten nach Ziffer 3 b. wie die der Mitglieder und Surfenden, die am Wettkampfbetrieb im Surfsport (inklusive der Wettfahrtoffiziellen) teilnehmen, werden zur Organisation des Wettkampfbetriebes, zum Nachweis von Teilnahmeberechtigungen, zur Erstellung von Ranglisten sowie zum Nachweis der Inhaberschaft oder zum Erwerb einer Lizenz, an Vereine, die

